



## Fight4OralHealth – Zahnmedizin für Eswatini



Eswatini, eines der ärmsten Länder Afrikas, steht vor grossen Herausforderungen im Bereich der medizinischen Grundversorgung – auch in der Zahnmedizin. Zucker und Süssgetränke sind überall verfügbar, Zahnhygiene und Prophylaxe sind jedoch weitgehend unbekannt. Zahnschmerzen, Infektionen und unbehandelte Karies gehören für viele Menschen zum Alltag. Einerseits gibt es im Land nur sehr wenige Zahnärzte/Zahnärztinnen, andererseits haben die meisten Menschen aufgrund ihrer Armut keine Möglichkeit, diese in den Zentren aufzusuchen und sich behandeln zu lassen.

Die **Fight4Sight Stiftung** und **Dr. Chris Hasler** haben das **Projekt Fight4OralHealth** ins Leben gerufen, um diesen Missstand im Bereich der Zahnmedizin in Eswatini gemeinsam mit einer lokalen Partnerorganisation anzugehen.





Prävention: Die Ausbildung vor Ort ist gestartet



## Schwerpunkte

**Prävention und Aufklärung:** Wir haben bereits ein nationales Schulprogramm zur Mundgesundheit begonnen. Dieses soll alle Regionen des Landes erreichen. Durch die Abgabe von Informationsmaterial und Zahnbürsten sollen Kinder und deren Eltern frühzeitig für die Zahnpflege sensibilisiert werden.

Durch den **Bau einer modernen Zahnklinik** mit integriertem Ausbildungszentrum soll eine moderne Zahnmedizin für alle Patientinnen und Patienten angeboten werden: Die Einnahmen aus kostenpflichtigen Behandlungen sichern den Betrieb der Klinik und ermöglichen gleichzeitig kostenlose Behandlungen für bedürftige Menschen.

Somit werden **Behandlungen für alle Bevölkerungsgruppen zugänglich**. Auch in abgelegenen Gebieten wird in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen lokal eine zahnmedizinische Grundversorgung angeboten.



Der Bau der Klinik nimmt allmählich Formen an.

In der neuen Klinik sollen junge Zahnärzte/Zahnärztinnen, Dentalhygieniker\*innen und anderes **Gesundheitspersonal ausgebildet** werden. Dadurch entsteht innerhalb

der nächsten 5 Jahre eine lokale Fachkompetenz, die die Zukunft der zahnärztlichen Versorgung sichert.

**Parallel dazu wird eine Qualitätskontrolle eingeführt**, die Gesundheitsdaten zur Mundhygiene systematisch erfasst. Auf Basis dieser Daten werden in Kooperation mit staatlichen Behörden nationale Strategien zur Verbesserung der Zahngesundheit entwickelt.

## Finanzierung

Das Projekt Fight4OralHealth wird durch Spenden finanziert. Die neue Zahnklinik wird durch ein Darlehen vorfinanziert. Im November 2025 wurde mithilfe eines Darlehens der Fight4Sight Stiftung ein Grundstück für den Bau der Zahnklinik erworben. **Für den Bau und die Finanzierung der Zahnklinik suchen wir weitere Darlehen** in Höhe von insgesamt 350.000 CHF, die über die nächsten zehn Jahre zurückbezahlt werden können. In diesem Betrag sind die Kosten für Schulungs- und Ausbildungsräume enthalten.

Für die Finanzierung der weiteren Projektschwerpunkte, insbesondere **für das Präventionsprogramm Oral Health suchen wir Spenden**. Diese fließen zu 100 % in die Projekte, da sämtliche Personalkosten und administrativen Aufwendungen der Fight4Sight Stiftung durch die Stiftungsräte und die Berner Augenklinik gedeckt werden.

## Nachhaltigkeit

Das Projekt ist ein einzigartiges Modell, das durch die Kombination aus kostenpflichtigen Behandlungen, Ausbildungserträgen und Spenden die **Ausbildung, Eigenständigkeit und Kostendeckung innerhalb von wenigen Jahren** sicherstellt. Europäische Partnerunternehmen unterstützen die Klinik mit Know-how, Technologie, Weiterbildungsmöglichkeiten und Materialspenden. So entsteht eine enge Zusammenarbeit zwischen afrikanischen und europäischen Fachkräften – ein wichtiger Wissensaustausch auf Augenhöhe.

## Zusammenfassung

**Fight4OralHealth** steht für eine sozial verantwortliche Zahnmedizin in Afrika: eine Kombination aus moderner Versorgung, Ausbildung und Prävention. Sie soll durch die Einnahmen zahlender Klientinnen und Klienten sowie durch Unterstützung der Regierung in Eswatini querfinanziert werden. Das Projekt bietet damit nicht nur unmittelbare

Hilfe für Menschen in Not, sondern schafft auch nachhaltige Strukturen, die langfristig die Mundgesundheit im ganzen Land und damit die Ernährungssicherheit insbesondere in der jungen erwachsenen Bevölkerung verbessern. Fight4OralHealth ist auf die Unterstützung engagierter Partner, Spender\*innen aus der Schweiz und Europa angewiesen. In Eswatini soll ein Modellprojekt entstehen, das zeigt, wie humanitäres Engagement, Fachwissen und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen können – für eine gesündere Zukunft.



**Ihre Spende hilft, das Lächeln nach Eswatini zu bringen.**

QR-Code für  
Ihr E-Banking –  
Kontoangaben  
zur Spende:



Postkonto 61-958393-1  
Fight4Sight Foundation  
c/o Berner Augenklinik  
CH – 3007 Bern  
IBAN: CH07 0900 0000 6195 8393 1  
SWIFT: POFICHBEXXX  
Postfinance CH- 3030 Bern

